



Bibliothek Ottobrunn, WFH

Di, 8. April, 19 Uhr 30

In der vhs-Reihe *OTTOMANE*

**Papst Franziskus und die
„Anschlussfähigkeit“ der
Katholischen Kirche**

**Karl Heinz Eisfeld im Gespräch mit
Prälat Dr. Lorenz Wolf**

Domdekan, Offizial, Leiter des Katholischen Büros Bayern



Münchner
Bildungswerk

In
Zusammenarbeit
mit der
Gemeindebibliothek
Ottobrunn

Eintritt: 6,- €



Voranmeldung möglich unter 089/442389-0 oder www.vhs-suedost.de

Wissen und mehr

Infotext der vhs SüdOst:

"EVANGELII GAUDIUM" ist das apostolische Schreiben benannt, mit dem sich Papst Franziskus an alle christgläubigen "Profis" von den Bischöfen bis zu den Diakonen, aber auch an uns Laien wendet. Es geht ihm dabei um "die Verkündigung des Evangeliums in der Welt von heute".

"In der Welt von heute", daran wird erkennbar, dass es dem Papst natürlich um Glauben und Frömmigkeit geht, dass er die Kirche aber auch "im Aufbruch" und vor "unaufschiebbarer Erneuerung" sieht - damit sie die "Anschlussfähigkeit" an gesellschaftliche Entwicklungen nicht verliert.

Ein Weckruf gerade noch zur rechten Zeit oder schon zu spät? Darüber wollen wir uns mit dem Leiter des Katholischen Büros Bayern, Herrn Domdekan Dr. Lorenz Wolf, auf der Ottomane unterhalten. Dabei geht es weniger um eine Textauslegung des Papst-Schreibens. Es soll uns vielmehr Anlass sein darüber nachzudenken, ob sich in den dort enthaltenen Positionen eine andere Hinwendung zu politischen und wirtschaftlichen Fragestellungen ausdrückt, ob sich ein verändertes Verhältnis zwischen Klerus und Laienschaft abzeichnet und ob die Katholische Kirche einen Innovationsschub erhält, mit dem sie sich in die Mitte des gesellschaftlichen Disputes begibt - gestärkt aus der Kraft des Evangeliums?

Ein anregender Talk mit pointierten Positionierungen und neuen Erkenntnissen darf erwartet werden.

vhs SüdOst in Zusammenarbeit mit der Gemeindebibliothek Ottobrunn.